



**Energieeffizienz-Club
Lüchow-Dannenberg**

@ Ingenieurbüro Scheil
Neetzer Straße 1
21401 Thomasburg

Tel.:
0 58 59 970 262
E-Mail:
scheil@scheil-energieeffizienz.de
Internet:
www.energieeffizienz-club.de

22/12/16

Keine neuen Impulse für die Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe

Was haben Unternehmen von der energiepolitischen Gesetzgebung im kommenden Jahr zu erwarten? Dies fragten sich die Teilnehmer beim Treffen des Energieeffizienz-Clubs Lüchow-Dannenberg bei der SKF GmbH in Lüchow. Die Antwort fiel jedoch eher enttäuschend aus, denn die politischen Rahmenbedingungen für Investitionen in erneuerbare Energien und Energieeffizienz bleiben wohl auch in 2017 unberechenbar bis nicht existent.

Das Energiekonzept der Bundesregierung (2010) sieht vor, den Primärenergieverbrauch bis 2050 gegenüber 1990 zu halbieren. Unter anderem zur Erreichung dieses ehrgeizigen Zieles formuliert der Landkreis Lüchow-Dannenberg derzeit im Rahmen eines BMUB-geförderten Projekts einen so genannten „Masterplan 100% Klimaschutz“, den Franziska Dittmer von der Klimaschutzleitstelle vorstellte.

Aufgabe des Energiekonzepts der Bundesregierung ist neben dem Klimaschutz und der Versorgungssicherheit eine wirtschaftliche tragfähige Energieversorgung sicherzustellen. Die weltweit erwartete Steigerung der Nachfrage nach Energie wird zu einer deutlichen Erhöhung der Energiepreise führen. Die Steigerung der Energieeffizienz, insbesondere im Sektor Industrie und Gewerbe, soll daher neben dem Ausbau der erneuerbaren Energien zu einem der Kernelemente der politischen Strategie werden, um den Standort Deutschland an der Weltspitze halten zu können.

Hierfür wurde in 2014 der Nationale Aktionsplan Energieeffizienz (NAPE) initiiert; er soll neue Anreize für Investitionen in Energieeffizienz geben.

Die Gastrednerin Dr. Julia Verlinden, Bundestagsabgeordnete aus dem Wahlkreis Lüneburg/Lüchow-Dannenberg und energiepolitische Sprecherin von Bündnis 90/Die Grünen zog jedoch eine eher ernüchternde Bilanz.

„Der Erfolg des NAPE ist bisher eher gering einzustufen und die inkonsistenten steuerlichen Befreiungen für Unternehmen wirken der Umsetzung von Energieeffizienz-Maßnahmen zudem teilweise eher entgegen. Das geht in die falsche Richtung, wenn man Energiewende ernst nimmt“, resümierte Verlinden.

Die Handlungsvorschläge für Unternehmen, die ihre Energieeffizienz im Eigeninteresse verbessern möchten, wirkten dann auch entsprechend kraftlos. Unternehmen könnten

- an Energieeffizienznetzwerken teilnehmen oder solche gründen
- Energieeffizienzberatung wahrnehmen
- Förderprogramme (BafA, Step-up, Energiesparzähler) nutzen
- sich bei der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) informieren
- alternative Finanzierungsmöglichkeiten für Energieeffizienzprojekte (z.B. Crowdfunding) prüfen

Der Anspruch des Energiekonzepts ist, die Unternehmen anzuregen die Effizienzpotentiale eigenständig zu realisieren.

„Neben der gerechteren Verteilung der Lasten auf alle Akteure sind hierfür vor allem stabile Bedingungen für Investitionen in teilweise unerprobte Technologien und Verfahren sowie klare gesetzliche Vorgaben nötig“, gab Claudia Scheil, Leiterin des Energieeffizienz-Clubs, zu Bedenken.

Bis dahin werden sich die Unternehmen innerhalb der widersprüchlichen politischen Rahmenbedingungen wohl weiterhin ihren eigenen Weg zur Verringerung des Energieeinsatzes suchen müssen.

Beim Gastgeber SKF GmbH ist man im Bereich Effizienz nicht erst seit Einführung des Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 sensibilisiert und proaktiv tätig.

„Die Energiebeschaffung ist ein entscheidender Kostenfaktor geworden. Damit gewinnen die Überwachung des Verbrauchs und die Umsetzung von Einsparmaßnahmen zunehmend an Bedeutung für unsere wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit“, so Kilian Schmidt, Leiter des Industrial Engineering und Energiemanagementbeauftragter. Er berichtete über praktische Erfahrungen mit konkreten Energieeffizienz-Maßnahmen im SKF Werk Lüchow.

Der Energieeffizienz-Club Lüchow-Dannenberg ist keine geschlossene Gesellschaft, alle Unternehmen der Region sind eingeladen an den kostenlosen Informationsveranstaltungen teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den Themen und Veranstaltungen des Energieeffizienz-Clubs Lüchow-Dannenberg finden Sie unter www.energieeffizienz-club.de

Ihr Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Claudia Scheil, Ingenieurbüro Scheil
Projektleitung Energieeffizienz-Club
Neetzer Straße 1
21401 Thomasburg
Tel. 05841 970 262
scheil@scheil-energieeffizienz.de
www.energieeffizienz-club.de

Hintergrund:

Die Gründung eines Energieeffizienz-Clubs als Netzwerk regionaler Unternehmen wurde von den Teilnehmern des Arbeitskreises Wirtschaft im Rahmen der Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzepts Lüchow-Dannenberg initiiert. Im Energie-Effizienz-Club Lüchow-Dannenberg können sich Verantwortliche der regionalen Wirtschaft zu aktuellen Themen informieren und sich über die Erfahrungen bei der Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen austauschen.

Die Projektidee beruht auf der Erkenntnis, dass beim Klimaschutz nicht jedes Unternehmen „das Rad neu erfinden“ muss. Viele Energieeinsparmaßnahmen sind auch über Branchengrenzen hinweg übertragbar, und die bei der Umsetzung gewonnenen Erkenntnisse können kommuniziert werden, ohne Betriebsgeheimnisse preiszugeben.

Der Energieeffizienz-Club Lüchow-Dannenberg ist keine geschlossene Gesellschaft, alle Unternehmen und Unternehmer der Region sind eingeladen an den kostenlosen Informationsveranstaltungen teilzunehmen.

Wir engagieren uns im Energieeffizienz-Club Lüchow-Dannenberg:

- Landkreis Lüchow-Dannenberg
- Transferzentrum Elbe-Weser
- Initiativkreis für Unternehmensgespräche e.V.

- Wirtschaftsförderung Lüchow-Dannenberg
- Dreyer & Bosse Kraftwerke GmbH
- Artesan Pharma GmbH & Co. KG
- SKF GmbH Werk Lüchow
- AVEBE Kartoffelstärkefabrik Prignitz/Wendland GmbH
- FKM Metallkomponenten GmbH
- Hotel Katerberg GbR
- EAB Energiekonzepte GmbH
- Hansmann Zahntechnik GmbH
- Möbel Wolfrath GmbH
- KMU Energieberatung Paarz
- Dipl.-Ing. Architekt Lothar Albrecht
- Malermeisterbetrieb Schenk
- allfein Feinkost GmbH & Co. KG
- Wasser-Verband Wendland
- Piskorski Schrotthandel & Containerdienst
- ContiTech Antriebssysteme GmbH
- Ingenieurbüro Timm
- GORNIG Fachhandel f. Haus-/Industrietechnik
- Gebäudeenergieberatung Helmut Wolf
- Leuphana Universität Lüneburg
- Steinicke Haus der Hochlandgewürze GmbH
- Wasser-Verband-Wendland
- Voelkel Naturkostsäfte GmbH
- RimaTec GmbH
- Haus der Lebenshilfe gGmbH
- Goldschmiede Schlachter
- Volksbank Osterburg-Lüchow e.G.
- ReEnergie Wendland
- Elektromeister Wolfgang Rohm
- VGH Versicherung Dorendorf
- Fleischerei Stefan Schulz GmbH
- Institut für Pflanzenkultur e.K.
- Vogler Fleisch GmbH & Co. KG
- Wendland Wind Kraftanlagen GmbH
- Berufsbildende Schulen Lüchow
- CoSa Reenergieanlagen GmbH
- Biohotel Kenners Landlust
- Umweltbüro Hartmut Bohn
- Werkhaus Design und Produktion GmbH
- Hayspeed Umformtechnik GmbH
- Ingenieurbüro GEnMa Rutschewski
- Phoenix Contact Deutschland GmbH
- S&S Energietechnik GmbH
- EESNord GmbH
- Nobletec GmbH
- Steuerberater Markus Bohm
- Grüne Werkstatt Wendland
- Vielanker Brauhaus GmbH & Co. KG
- Kälte-Klima Cordes
- Fleischerei K.Lankat
- EVE EnergieVersorgung Elbtalau e.G.
- Heinold Franzen Automobile e.K.

- Autohäuser Belling & Schmidt
- Autohaus Hinze e.K.
- Deutsches Kartoffel-Hotel Lüneburger Heide GmbH
- Creative umwelt energie + Klimakonzepte (cuekk)
- WendenTEC GmbH
- Pfofen & Co
- Nya Nordiska Textiles GmbH
- Vollkornbäckerei Rasche
- Tischlerei Christian Lappe
- Bauck GmbH



Projektleitung:



Tel.: +49 (0)5859 970 262
 scheil@scheil-energieeffizienz.de

Der Energieeffizienz-Club ist in Trägerschaft von:



Initiativkreis für
 Unternehmensgespräche e.V.
 in Lüchow-Dannenberg



TRANSFERZENTRUM ELBE-WESER



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Lüchow-Dannenberg